

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

**HUGO-HÄRING-PREIS**  
 KiTa Dewangen und KUBAA ausgezeichnet  
 Seite 2

**AUSZEICHNUNG**  
 Ehrenamtsfreundliche Arbeitgeber in Aalen  
 Seite 3

**FAHRRADBOXEN**  
 Neue Abstellmöglichkeit am KUBAA  
 Seite 4

**FINALE**  
 Politik braucht Frauen  
 Seite 4

**facebook** IMMER INFORMIERT  
[www.facebook.com/StadtAalen](http://www.facebook.com/StadtAalen)

NACHT IM MUSEUM 2023 AM SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2023, 18 BIS 23 UHR

## Lampen, Laser, Lichterfest

Unter dem Motto „Alles erleuchtet!“ feiern das explorhino, das Limesmuseum und erstmals mit dabei das Besucherbergwerk Tiefer Stollen. Am Samstag, 18. November bleiben im explorhino, im Limesmuseum und im Besucherbergwerk Tiefer Stollen in Wasseralfingen die Lichter länger an – Besucher\*innen sind bis 23 Uhr eingeladen zur Nacht im Museum. Spannende Mitmachprogramme, besondere Führungen und viele einmalige Showacts machen die Museumsnacht zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das spannende Mitmachprogramm und viele Showhighlights machen die Nacht im Museum zu einem unvergesslichen Erlebnis. Erstmals mit dabei ist in diesem Jahr das Besucherbergwerk Tiefer Stollen, wofür extra ein Bustransfer eingerichtet wird.



Am 18. November bleiben die Lichter im Limesmuseum länger an. Foto: Stadt Aalen

römischen Reich Feuer gemacht, Feuergrut zum Schmieden genutzt und Öllämpchen hergestellt wurden, zeigen Vorführungen des museumpädagogischen Teams des Museums. Im Außen Gelände ist eine Feuershow geboten. Zum Schutz vor Gefahren in der Nacht und Dunkelheit, gab es im alten Rom Schutzamulette und wer es sich leisten konnte, legte eine Kette aus Bernstein um. Dieser gilt als Stein des Lichts und wurde schon in der Antike gern zu Schmuck verarbeitet.

### SONDERÖFFNUNG IM BESUCHERBERGWERK

Für die „Nacht im Museum“ erwacht das Besucherbergwerk aus dem Winterschlaf. Es werden Führungen zwischen 18 und 22 Uhr angeboten. Wer eines der begrenzten Tickets ergattern kann, darf sein Glück bei einer Schnitzeljagd unter der Erde ein weiteres Mal herausfordern. Unter den Teilnehmenden mit richtiger Lösung werden fünf „Gruben-Frösche“ (Grubenlampen) verlost.

Am illuminierten Bergwerkseingang wartet eine Schatzsuche für Kinder.

### BUSSHUTTLE, PARKEN UND GASTROANGEBOTE

Das explorhino und das Limesmuseum sind gut fußläufig erreichbar, aber es verkehrt auch wieder der Oldtimer-Bus Sonja zwischen den beiden Museen. Ein weiterer Shuttlebus pendelt zwischen dem explorhino, (Haltestelle Hochschule/explorhino), dem Limesmuseum (Haltestelle Silberstraße) und dem Besucherbergwerk Tiefen Stollen in Wasseralfingen im halbstündigen Takt.

Wenige Parkplätze stehen am Berliner Platz vor der Stadthalle, am St. Johann Friedhof, beim explorhino, am Parkplatz Heimatwinkel und am Bergwerk Tiefer Stollen zur Verfügung.

Für die nötige Stärkung zwischendurch ist an allen drei Standorten gesorgt: Vor dem explorhino, dem Limesmuseum und dem Bergwerk Tiefer Stollen sind

Verpflegungsangebote eingerichtet. Neben Grillwurst, Suppen, Crêpes, Punsch sind auch vegetarische Speisen im Angebot.

### KARTENVORVERKAUF UND ABENDKASSE

Für die lange Museumsnacht werden zwei Ticketvarianten angeboten. NiM2 (Nacht im Museum 2) ermöglicht den Besuch des explorhino und des Limesmuseums. NiM3 (Nacht im Museum 3) enthält zusätzlich die Einfahrt in das Besucherbergwerk Tiefer Stollen. Beim Kauf des Tickets muss eine der verfügbaren Einfahrten in das Bergwerk ausgewählt werden. NiM3-Tickets sind ausschließlich online über [www.bergwerk-aalen.de/nachts-im-museum](http://www.bergwerk-aalen.de/nachts-im-museum) erhältlich. NiM2-Tickets können ebenfalls online oder direkt im explorhino und Limesmuseum gekauft werden.

Die Preise für die NiM2-Tickets liegen bei 6 Euro (ermäßigt), 10 Euro (regulär) und 24 Euro (Familienkarte). Die NiM3 Tickets bewegen sich zwischen 8 Euro (ermäßigt), 14 Euro (regulär) und 32 Euro (Familienkarte). Für Kinder bis 6 Jahre ist der Eintritt frei.

### INFO:

Die ermäßigten Ticketpreise gelten für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren, Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende, Senior\*innen, Menschen mit Behinderung und Menschen ohne Erwerbstätigkeit. Die Familientickets gelten für bis zu zwei Erwachsene mit eigenen Kindern.

Alle weiteren Informationen gibt es unter [www.explorhino.de](http://www.explorhino.de), [www.limesmuseum.de](http://www.limesmuseum.de) und [www.bergwerk-aalen.de](http://www.bergwerk-aalen.de).

## Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

### GEMEINDERAT

Donnerstag, 26. Oktober 2023, 15 Uhr

GEMEINSAMER AUSSCHUSS DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT DER STADT AALEN MIT DEN GEMEINDEN ESSINGEN UND HÜTTLINGEN

Freitag, 27. Oktober 2023, 11.30 Uhr

Die Tagesordnungen und die Beschlüsse aus den Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

### THEATER DER STADT AALEN

- **Nein zum Geld!**  
 Freitag, 27. Oktober | 20 Uhr  
 Samstag, 28. Oktober | 20 Uhr  
 KUBAA
- **Planet der Hasen | Abstecher**  
 Sonntag, 5. November | 15 Uhr  
 Speratushaus Ellwangen

### INFO:

Weitere Informationen unter [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de).  
 Theaterkasse: [kasse@theateraalen.de](mailto:kasse@theateraalen.de) oder 07361 52-2600

### AALEN ENTDECKEN

## Stadtführungen und Rundgänge

- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**  
 Mittwoch, 25. Oktober | 20 Uhr  
 Start: Tourist-Information  
 Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- **„G'schichtle vom Aalener Hitzkopf“**  
 Freitag, 27. Oktober | 18 Uhr  
 Start: Tourist-Information  
 Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- **„Aalens Gassen“**  
 Samstag, 28. Oktober | 17 Uhr  
 Start: Tourist-Information  
 Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- **„Rundgang mit dem Nachtwächter“ – Abschluss der Saison 2023 mit allen Nachtwächtern**  
 Samstag, 28. Oktober | 21 Uhr  
 Start: Tourist-Information  
 Teilnahme ist kostenfrei.
- **„KUBAA-Führung“**  
 Sonntag, 29. Oktober | 16 Uhr  
 Start: Eingang Kulturbahnhof, Georg-Elser-Platz 1  
 Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

\* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

### INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de).

NEUERÖFFNUNG IN 1A-LAGE IM EHEMALIGEN RENO- GEBÄUDE AM MARKPLATZ

## Triumph-Outlet zieht in die City

Die ersten Kundinnen warteten bereits, als am vergangenen Donnerstagmorgen der neue Triumph-Outletstore am Marktplatz neu eröffnet wurde. Mitten in der Stadt hat der weltbekannte Wäschehersteller sein neues factory outlet eröffnet. Der bisherige Standort in der Industriestraße ist seit Anfang Oktober geschlossen. Auf 280 Quadratmetern wird ein breites Sortiment an Wäschemode einladend präsentiert. Zudem sind wechselnde Sonderaktionen und Eventangebote geplant.

Die Neueröffnung sei ein Tag der Freude, nicht nur für die Innenstadt, sagte Oberbürgermeister Brütting, der gemeinsam mit Citymanager Reinhard Skusa, zur Neueröffnung gratulierte. Triumph in die Innenstadt zu holen, sei ein langgehegter Wunsch gewesen und nun sei der Schritt vom ehemaligen Fabrikgelände in die Stadt gelungen. „Triumph ist weiter in Aalen präsent und die neue 1a-Lage wird der langen Firmentradition in der Region gerecht“, so Brütting.

Auch Karl-Heinz Gerl, Geschäftsführer der Triumph International GmbH betont, dass es wichtig sei, weiterhin starke und wertige Präsenz zu zeigen. „Der Outlet-Store in Aalen ist unser umsatzstärkster in Deutschland“. Mit dem neuen Ladengeschäft sei die Erwartung verbunden an die bisherigen Umsätze anknüpfen zu können. Insgesamt 54 Outletstores betreibt Triumph in Deutschland und bietet dort sowohl reguläre Ware als auch reduzierte, aber stets in 1a-Qualität an. Überwiegend handele es sich bei den Outlet-Angeboten um Kollektionen aus den vergangenen Saisons oder um Restbestände, erläutert Birgit Wild, Shopleiterin in Aalen und Heubach. Besonders freue es sie, dass das komplette Verkaufs-Team vom bisherigen Standort Industriestraße in das neue Ladengeschäft übernommen werden konnte. Die insgesamt acht Mitarbeiterinnen sind zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von zehn bis 19 Uhr und am Samstag von 10 bis 18 Uhr für ihre Kundschaft da.



Große Freude bei der Neueröffnung des Triumph-Outletstores

Foto: Stadt Aalen

BLINDENLEITSYSTEM FÜR FUSSGÄNGERÜBERWEGE

## Baumaßnahme in den Ferien

In den Herbstferien wird der Gehwegbereich rund um den Kreisverkehr in der Hofwiesenstraße/Bürglesteige in Wasseralfingen gesperrt.

Die beiden barrierefreien Fußgängerüberwege am Kreisverkehr Hofwiesenstraße/Bürglesteige werden mit einem Blindenleitsystem ausgestattet. Aus diesem Grund ist im Bereich zwischen dem Gebäude Hofwiesenstraße 31 und der Bushaltestelle Talschule eine Vollsperrung des Gehwegs erforderlich. Für Fußgänger und Radfahrer wird eine örtliche Umleitung durch den Schulhof und die Schloßstraße ausgeschildert. Die Bauarbeiten beginnen am 30. Oktober und dauern voraussichtlich bis 3. November.

TREFF FÜR FRAUEN MIT KINDERWUNSCH

## Das Kinderwunsch Café

Es besteht der große Bedarf nach Austausch für Frauen, die sich ein Kind wünschen, sich in einer Kinderwunschbehandlung befinden und das Bedürfnis nach Austausch und Mitteln haben.

Dieser Austausch soll in regelmäßigen Abständen und in geschütztem Rahmen unter professioneller Begleitung ermöglicht werden. Das erste Kinderwunsch Café wird am Samstag, 28. Oktober von 10 bis 12 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum Peter & Paul stattfinden.

INFO:

Um Anmeldung wird gebeten. Entweder per Telefon unter 07361 555146 oder per Mail unter info@fbs-aalen.de

GESCHICHTSVEREIN LÄDT EIN

## Das Katastrophenjahr 1923 und die Rettung der Demokratie

Am Donnerstag, 9. November um 19 Uhr spricht auf Einladung des Geschichtsvereins Aalen der ehemalige Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg, Prof. Dr. Walter Mühlhausen, im evangelischen Gemeindehaus über ein deutsches Schicksalsjahr.

Hyperinflation, Ruhrbesetzung und Hitlerputsch: Das Jahr 1923 brachte die junge Weimarer Republik an den Rand des Zusammenbruchs. Wie und warum sich die Demokratie letztlich dennoch halten konnte, wird Walter Mühlhausen, der einige Publikationen zur Geschichte der Weimarer Republik veröffentlicht hat (eine Studie zum Katastrophenjahr 1923 erscheint in diesen Tagen), aufzeigen, und dabei auch auf lokale Begebenheiten in der Aalener Bucht eingehen.

INFO:

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Stadtverwaltung Aalen  
Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalen.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Frederick Brütting  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

## TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Donnerstag 26. Oktober 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Haushaltsplan 2024 und mittelfristige Finanzplanung, hier: Einbringung des Haushaltsplanentwurfs
3. Finanzzwischenbericht zum Oktober 2023 und Konsolidierungsvorschlag für den Haushalt 2023
4. Ehemalige Musikschule, Hegelstraße 27 in Aalen: Umnutzung und befristete Vermietung zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten
5. Bauliche Entwicklung Bauhof
6. Grundsatzbeschluss zur baulichen Weiterentwicklung Hermann-Hesse-Schule
7. Genehmigung der Abrechnung und Erhöhung des Investitionskostenzuschusses sowie die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben für den Neubau einer Sport- und Bewegungs-Kita der Aalener Sportallianz e.V.
8. Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren der Stadt Aalen
9. Bebauungsplan „Ecke Erwin-Rommel-Straße und Ruland-Ayßlinger-Weg“ im Planbereich 02-04, Nr. 02-04/3 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 02-04/3  
- Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB  
- Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO sowie § 13a BauGB
10. Grundsatzbeschluss zum Sanierungskonzept der Ziegelstraße in Aalen
11. Bereitstellung eines Budgets für Mitarbeiterfürsorge
12. Erteilung von Weisungen für die nächste Gesellschafterversammlung

13. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH - Jahresabschluss 2022
14. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH - Entlastung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Aalen GmbH für das Geschäftsjahr 2022
15. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Aalen GmbH - Jahresabschluss 2022
16. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Aalen GmbH für das Geschäftsjahr 2022
17. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
18. Verschiedenes

Aalen, 16.10.2023

gez.  
Brütting  
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher\*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!\*

\*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

KULTURBAHNHOF UND STÄDTISCHE KITA DEWANGEN AUSGEZEICHNET

## Hugo-Häring-Preis

Zwei Gebäude der Stadt Aalen wurden dieses Jahr mit dem Hugo-Häring-Preis des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Baden-Württemberg prämiert. Bei der Preisverleihung im Kulturbahnhof wurden unter anderem der Kulturbahnhof selbst und die neue Kita KiBiZ in Dewangen ausgezeichnet.

Insgesamt wurden bei der Veranstaltung sieben Bauwerke prämiert, vier davon befinden sich auf Aalener Stadtgebiet. In seinem Grußwort betonte Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, dass es „neben mutigen Ideen, Zeit, Geld und Durchhaltevermögen besonders auch Leidenschaft erfordert, um bei Bauprojekten das gemeinsame Ziel zu erreichen. Ich bin wahnsinnig

stolz, dass die Stadt Aalen bei zwei der ausgezeichneten Projekte als Bauherrin fungierte.“

Den Festvortrag hielt Prof. Amandus Samsøe Sattler. Er sprach über die Vorteile des nachhaltigen Bauens und der Wiederverwendung von Baumaterial.

Der Architekturpreis wird alle drei Jahre für vorbildliche Bauprojekte vergeben. Das Auszeichnungsverfahren ist zweistufig. In der ersten Stufe werden die Hugo-Häring-Auszeichnungen verliehen, in der zweiten Stufe die Hugo-Häring-Landespreise.

Noch bis 26. Oktober sind im Foyer des Kulturbahnhofs die prämierten Projekte der Jahre 2020 und 2023 ausgestellt.



(v.r.n.l.) Wolfgang Balle, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Architekt Bernd Liebel, Jurymitglied Elisabeth Balk, Architekt Peter Widmaier und Architekt Hans-Peter Seibert.

Foto: Stadt Aalen

## TAGESORDNUNG DES GEMEINSAMEN AUSSCHUSSES DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT DER STADT AALEN MIT DEN GEMEINDEN ESSINGEN UND HÜTTLINGEN

Am Freitag 27. Oktober 2023 um 11.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Erneuter Feststellungsbeschluss 78. FNP-Änderung „Eichholzweg“ in Aalen-Hofen
2. Erneuter Feststellungsbeschluss 74. FNP-Änderung „Feuerwehrgelände Kocherwiesen“ in Aalen-Wasseralfingen
3. Erneuter Feststellungsbeschluss 79. FNP-Änderung „Aalener Straße / Wöhrstraße“ in Aalen-Unterkochen
4. Kenntnisnahme FNP-Berichtigung „Ehemalige Markuskirche“ in Aalen-Kernstadt (110. FNP-Änderung)
5. Sonstiges

Aalen, 18.10.2023  
gez. Brütting  
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher\*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!\*

\*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

HINWEIS AN LANDWIRT\*INNEN

## Bitte Feldwege sauber halten

Die Instandhaltung der Feldwege wird von Seiten der Stadt jährlich mit großem Aufwand betrieben. Unsere Feldwege werden durch die immer größer werdenden landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte sehr stark beansprucht.

In diesen Wochen werden die landwirtschaftlichen Äcker teilweise noch um-

gepflügt. Bei der Bearbeitung der Felder muss stets darauf geachtet werden, dass nicht auf den Wegen gewendet wird. Verschmutzungen der Feldwege beim Verlassen der Felder sind umgehend zu beseitigen. So können die Feldwege weiter ohne Einschränkungen genutzt werden und die Wege bleiben in einem guten baulichen Zustand.

STELLENANZEIGEN

## Aktuelle Stellenausschreibungen

**Nachwuchskräfte (m/w/d)**  
**Bachelor of Arts – Public Management**

Kennziffer: 1023/6

**Personalsachbearbeiterin (m/w/d)**

Kennziffer: 1023/7

**Umstuhlerin / Helferin (m/w/d)**  
**für den Auf- und Abbau von Veranstaltungen für die Stadthalle Aalen und den KUBAA**

Kennziffer: 4823/6

**Sachgebietsleitung (m/w/d) für das Sachgebiet städtische Kitas beim Amt für Soziales, Jugend und Familie**

Kennziffer: 5023/40

**Bereichsleitung (m/w/d) der Schulkindbetreuung an der Greutschule**

Kennziffer: 5023/41

**Gebäudereinigungsmeisterin (m/w/d) bzw. Gebäudereinigerin (m/w/d)**

Kennziffer: 6523/11

**Elektronikerin (m/w/d) Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik als Vorarbeiterin in einem 3-Personen-Team**

Kennziffer: 6823/12

**Betriebsleitung (m/w/d) für das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“**

Kennziffer: 8023/11

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Informationen zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.



[www.aalen.de](http://www.aalen.de)



AUSZEICHNUNGEN FÜR HOBBYGÄRTNER

## Preisverleihung Blumenschmuckwettbewerb 2023

Am Dienstag, 10. Oktober fand die Preisverleihung des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbes im Kulturbahnhof statt.

Auch in diesem Jahr lief in den Sommermonaten der Blumenschmuckwettbewerb, zu dem sich zahlreiche Bewerber\*innen angemeldet hatten. Es wurden die schönsten Balkone, Vorgärten, Häuserfronten und Hauseingänge ausgezeichnet und in diesem Jahr gab es auch wieder ein Sonderthema: „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“.

Die Preisträger\*innen wurden am Dienstag, 10. Oktober bei einer gemeinsamen Feierlichkeit im Aalener Kulturbahnhof ausgezeichnet. Oberbürgermeister Frederick Brütting sprach das Grußwort und lobte das gärtnerische Engagement der Bürger\*innen, welches einen maßgeblichen Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes und das der Ortsteile leistet. Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung von Daniela Müller (Saxophon) und Thomas Haller (Orgel).

O.B. Brütting lobte das beeindruckende Ergebnis, die schönsten Gärten und Blumengestaltungen wurden in einer Broschüre zusammengefasst. „Ich bin beeindruckt, mit welcher Begeisterung, Mühe und Liebe zur Natur Sie unsere Stadt verschönern“, lobte er die Preisträger\*innen. Gemeinsam mit den jeweiligen Ortsvorsteher\*innen übergab er anschließend die Urkunden.

DIE PREISTRÄGER\*INNEN DER KERN- UND WESTSTADT SIND IN DIESEM JAHR:

- Waltraud Auchter, 1. Platz Häuserfront
- Jutta Braun, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Elisabeth Beier, 1. Platz Balkon
- Barbara Bezler, 1. Platz Hauseingang
- Andreas Bluhm, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Ulrike Bolsinger, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Sieglinde Braun, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Rudi Brenner, 1. Platz Balkon
- Rita Christmann, 2. Platz „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“, 2. Platz Häuserfront
- Gabriele Däffner, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Jürgen Däffner, 3. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Erika Eberhardt, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Emma Enenkel, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang, 2. Platz Balkon
- Manfred Gaißler, 1. Platz Balkon
- Anita Gentner, 1. Platz Balkon
- Christa Hägele, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang

- Petra Hägele, 1. Platz Balkon
- Sabine Henke, 1. Platz Hauseingang
- Marianne Hoch, 1. Platz Häuserfront, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Magdalena Hügler, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Ansgar Kaufmann, 2. Platz Häuserfront
- Alexandra Kinzl, 2. Platz Balkon
- Annerose Kirchvogel, 3. Platz „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Daniel Klose, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang, 2. Platz Häuserfront
- Elke Kuchler, 1. Platz Balkon
- Peter Ladenburger, 2. Platz Balkon
- Peter Ladenburger, 2. Platz Hauseingang
- Johanna Manz, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang, 2. Platz Balkon
- Nina Minder, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Hermine Raab, 2. Platz Balkon, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Friedrich Remensperger, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Heide Riha, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang, 2. Platz Balkon
- Dorothea Sack, 1. Platz Balkon
- Elisabeth Sack, 1. Platz Balkon, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Helga Schaupp, 2. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“, 3. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Zita Schmid, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Irma Schmitt, 1. Platz Häuserfront
- Michael Schwarz, 2. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Monika Schwarz, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Babette Traub, 1. Platz Vorgarten/Hauseingang, 1. Platz Balkon
- Petra Trumpp, 1. Platz Häuserfront, 1. Platz Sonderthema „Mein Fleckchen Erde vor dem Haus – naturnah und insektenfreundlich“
- Heide Ziegler, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang
- Michaela Ziegler-Kolb, 2. Platz Vorgarten/Hauseingang

Auch wurden wieder Sonderpreise ausgelost in allen vier Kategorien und gingen an:  
 Balkon: Inge Stifter  
 Häuserfront: Reinhold Mischko  
 Vorgarten/Hauseingang: Christa Hägele

Im Anschluss an die Feierlichkeit waren die Teilnehmer\*innen dann zu einem Rundgang durch den Kulturbahnhof eingeladen.

EHRENAMTSPREIS FÜR AALENER UNTERNEHMEN

## Zwei Aalener Unternehmen ausgezeichnet



(v.l.n.r.) Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ostalb Dr. Tobias Schneider, Innenminister Thomas Rudt und Michael Berger vom Malteser Hilfsdienst e.V. vom Malteser Hilfsdienst Foto: Franziska Kraufmann

Im Rahmen einer Feierstunde wurden in Winnenden „Ehrenamtsfreundliche Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz“ ausgezeichnet. Aus Aalen erhielten die Kreissparkasse Ostalb sowie Rudt Ketten Rieger & Dietz GmbH den Preis.

Im Alfred Kärcher Auditorium verlieh Innenminister Thomas Rudt die Auszeichnung an insgesamt 24 Unternehmen aus Baden-Württemberg. Mit dem Preis werden Arbeitgeber geehrt, die Mitarbeiter\*innen, die im Bevölkerungsschutz tätig sind, in deren ehrenamtlicher Tätigkeit unterstützen. Zum

Beispiel, wenn Mitarbeiter\*innen bei Feuerwehreinsätzen oder Katastrophenfällen kurzfristig ihren Arbeitsplatz verlassen müssen, um zu helfen. Die Helfer\*innen sind auf den Rückhalt ihrer Arbeitgeber\*innen angewiesen, um ihrem Ehrenamt nachgehen zu können.

Das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg zeichnet jedes Jahr vorbildliche Unternehmen aus. Hilfsorganisationen und Kommunen reichen dafür Vorschläge ein.

AUSBILDUNGSSTART BEI DER DAA AALEN

## Neue Pflegefachkräfte begrüßt

Anfang Oktober 2023 konnte die DAA Pflegeschule 33 neue Schüler\*innen im neuen Bildungscampus der DAA begrüßen. Auf die Schüler\*innen warten die Jahre, in denen sie die nötigen Kompetenzen für ihre zukünftige Aufgabe vermittelt bekommen.

Auch Oberbürgermeister Frederick Brütting hieß die neuen Schüler\*innen mit kleinen Präsenten der Stadt Aalen

herzlich willkommen und hob hervor, wie wichtig die Aufgabe der neuen Pflegekräfte für die Region ist. Der Kundenzentrumleiter, Herr Thum, die Schulleiterin und die Klassenleitung des neuen Lehrgangs, Frau Steinecker, freuten sich gemeinsam mit den Teilnehmern über den Besuch von Oberbürgermeister Frederick Brütting und wünschte allen Teilnehmer\*innen einen guten Start und Ausbildungsverlauf.



33 neue Pflegefachkräfte bei der DAA Aalen

Foto: DAA

GENERATIONSÜBERGREIFENDES THEATERPROJEKT

## „Der kleine Prinz – Edition Röttenberg/Heide“

Ein Theaterprojekt, das Akteur\*innen aus unterschiedlichsten Altersgruppen und Hintergründen verbindet.

Das Stück „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry dient als Vorlage, um sich auf eine gemeinsame Reise zu den verschiedensten Stationen zu machen. Themen unserer Gegenwart wie auch biografische Eckpunkte bieten gute Anknüpfungspunkte für alle Generationen. Gemeinsam mit Theater- und Musikpädagog\*innen wird eine Aufführung in Form eines Stationsdramas im Quartier geprobt.

Wir laden alle, die Lust haben mitzuwirken, zur Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 26. Oktober um 19.30 Uhr in den Treffpunkt Röttenberg ein.

INFO:

Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Projekt des IN VIA Jugendmigrationsdienst im Quartier Aalen, der Familienbildungsstätte Aalen und des Treffpunkts Röttenberg.

VOLKSHOCHSCHULE

- Vortrag mit Anmeldung: Politik Matinee** mit Matthias Hofmann Freitag, 27. Oktober | 10 Uhr Ort: Torhaus
- Online-Vortrag mit Anmeldung: Die Sache mit Israel: Fünf Fragen zu einem komplizierten Land** mit Richard C. Schneider Sonntag, 29. Oktober | 19.30 Uhr
- Online-Vortrag: Afghanistan: Dari-language poetry on Social Media** mit Zuzanna Olszewska Montag, 30. Oktober | 18 Uhr
- Online-Vortrag mit Anmeldung: Die Schuldigen hinter: Geschichte des sexuellen Missbrauchs in der kath. Kirche** mit Prof. Dr. Thomas Großbölting Sonntag, 5. November | 19.30 Uhr

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

GOTTESDIENSTE

**Katholische Kirchen:**  
 Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kommunion; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 17 Uhr Eucharistiefeier in französischer Sprache; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvator-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit der Band „Spirit“; **Weitere Gottesdienste:** Ostalbklinikum: So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Evangelische Kirchen:**  
**Christuskirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Klaeger; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Dekan Drescher; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Drescher

**Sonstige Kirchen:**  
**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; **Mi., 20 Uhr Gottesdienst**

25 JAHRE LOKALE AGENDA 21 AALEN AM 27. OKTOBER IM AALENER RATHAUS

## Lokale Agenda feiert Jubiläum

Vor 25 Jahren wurde die lokale Agenda 21 Aalen gegründet. Dies wird am Freitag, 27. Oktober im Rathaus gefeiert.

Die Agenda 21 ist das Abschluss-Dokument der Konferenz von Rio, auf der sich im Jahr 1992 alle Staaten einen gemeinsamen Handlungsplan für das 21. Jahrhundert gegeben haben. Darin ist auch festgelegt, dass die Kommunen mit ihren Bürgern in einen Agenda-Prozess einsteigen sollen. In Aalen wird dies durch die lokale Agenda 21 umgesetzt. In den letzten 25 Jahren wurde

viel erreicht. Im Laufe der Zeit hat sich die Lokale Agenda eine eigene Struktur mit Agendagruppen, Agendaparlament und Agendarat gegeben. Neben den 17 aktiven Agendagruppen gibt es in Aalen inzwischen viele Akteure, die sich für eine Nachhaltige Entwicklung einsetzen. Auch die vielfältigen Auszeichnungen beispielsweise durch die UNESCO zeigen den Erfolg der „Agenda“, wie die „Lokale Agenda 21 Aalen“ in Aalen genannt wird.

Das Jubiläum der Agenda wird am

Freitag, 27. Oktober ab 18 Uhr im Rathaus gefeiert. Als Festredner wird Dr. Manfred Beck, früherer Stadtdirektor und Bildungsbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen über das Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort gestalten“ vortragen. Neben dem Grußwort von Oberbürgermeister Frederick Brütting wird es auch einen kurzen Rückblick sowie einen Ausblick aus Sicht des Agendarats geben. Anschließend besteht Gelegenheit zum Austausch mit den Agenda-Aktiven.



**ALTPAPIERSAMMLUNG**
**Bringsammlung**

Waldhausen: Jugendfeuerwehr  
 Abteilung Ebnat / Waldhausen  
 Samstag, 28. Oktober 2023 |  
 9 bis 12 Uhr | Grüncontainerstandplatz  
 Hochmeisterstraße

**BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL**
**Veranstaltungen**

Weinfest „Verliebt in Aalen“  
 Donnerstag, 26. Oktober | ab 14.30 Uhr |  
 Café

In diesem Jahr werden wir unsere  
 neuen Weine „Verliebt in Aalen“ aus  
 unserer Weinkarte verkosten. Die  
 Weinprobe wird durch die Hausband  
 musikalisch begleitet.

**Offener Spielnachmittag**

Montag, 30. Oktober | 14 bis 16 Uhr |  
 Café 1. OG  
 Leitung: Spielteam

**Literaturkreis**

Montag, 6. November |  
 14.30 bis 17 Uhr | Raum 3.5, 3. OG  
 Teilnehmerbeitrag: 1 Euro

**Klang-Reisen**

Dienstag, 7. November |  
 18 bis 20 Uhr | Saal 3. OG  
 Referent: Joachim Kranzen. Kosten:  
 25 Euro pro Person, 45 Euro pro Paar,  
 17 Euro Jugendliche/Azubis  
 Mit Anmeldung

**Vortrag rund um die Rente**

„Mit 40 schon an Rente denken?! Ja“  
 Mittwoch, 8. November |  
 14.30 bis 16.30 Uhr | Café 1. OG  
 Referentin: Susanne Huber –  
 Deutsche Rentenversicherung Aalen  
 Kosten: Eintritt frei. Die Themen wer-  
 den sein: Renten der gesetzlichen Ren-  
 tenversicherung (Altersrenten), Warte-  
 zeiten (Versicherungsverlauf, denn  
 jeder Monat zählt), Hinzuverdienst,  
 Abschläge/Zuschläge, Antragstellung,  
 Renteninformation und Rentenaus-  
 kunft, Altersvorsorge, Zeit für Fragen  
 der Teilnehmer. Keine Anmeldung er-  
 forderlich

**Ein märchenhafter Wohlfühltag für  
 Senior\*innen**

„MEIN Traum vom Wohnen im Alter“  
 Montag, 13. November |  
 10 bis 16.30 Uhr | Saal 3. OG  
 Kosten: 16 Euro inkl. Verpflegung  
 Anmeldeschluss: 9. November

**Skandinavische Märchen**

Mittwoch, 15. November | 15 Uhr |  
 Saal 3. OG  
 Märchenerzählerin Ute Hommel mit  
 der Tischharfengruppe der Musik-  
 schule und des Bürgerspitals  
 Kosten: 5 Euro (inkl. einer Überra-  
 schung aus der Küche)  
 Keine Anmeldung erforderlich

**„Gemeinsam statt einsam“  
 Termin begleiteter Mittagstisch**
**„Laternenzeit“**

Dienstag, 7. November | 12 Uhr |  
 Café 1. OG  
 Kosten: 7,50 Euro  
 Anmeldeschluss: Donnerstag,  
 2. November

**„Männlein im Walde – Späte Früchte“**

Dienstag, 21. November | 12 Uhr |  
 Café 1. OG  
 Kosten: 7,50 Euro  
 Anmeldeschluss: Donnerstag,  
 16. November 2023

**Fotoausstellung**

„Mit zerbrochenem Herzen in das  
 neue Leben“. Menschen und Bilder  
 erzählen von der Flucht und der Land-  
 schaft der Ukraine. Ausstellung in der  
 Begegnungsstätte Bürgerspital  
 bis 12. Januar 2024 | Café 1. OG  
 und Flure 2. OG  
 Öffnungszeiten: Montag bis  
 Donnerstag 9 bis 17 Uhr

**INFO:**

Begegnungsstätte Bürgerspital,  
 Telefon 07361 52-2501,  
 E-Mail buergerspital@aalen.de

**ABSCHLUSSVERANSTALTUNG „POLITIK BRAUCHT FRAUEN“**
**Politik braucht Frauen**

Mit einer spannenden Abschlussver-  
 anstaltung beendet die Veranstal-  
 tungsreihe „Politik braucht Frauen“ ihr  
 erfolgreiches Programm. Unter dem  
 bezeichnenden Titel „Politik braucht  
 tatsächlich Frauen! Das Finale“ laden  
 die Gleichstellungsbeauftragten von  
 Aalen, Schwäbisch Gmünd und dem  
 Ostalbkreis am Freitag, 10. November  
 um 18 Uhr in den KUBAA nach Aalen  
 ein.

An diesem Abend werden nicht nur  
 wichtige Erkenntnisse aus der gesamt-  
 en Veranstaltungsreihe präsentiert,  
 sondern auch weiterer Input zum poli-

tischen Empowerment geboten: In ih-  
 rem Vortrag wird Diplom-Politologin  
 Wiebke Eltze die Themen Antifemini-  
 mus und Rolle der Frauen in der Politik  
 beleuchten.

**INFO:**

Die Veranstaltung wird musikalisch  
 von Mo Sommer begleitet (Gesang/Gi-  
 tarre).

Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung  
 bis zum 8. November per Mail an chan-  
 cengleichheit@aalen.de wird gebeten.

**VORTRAG VON DR. VERONIKA FISCHER, BAYERISCHES LANDESAMT FÜR  
 DENKMALPFLEGE**
**UNESCO-Welterbe Donaulimes:  
 Roms nasse Grenze im Norden**

Am Donnerstag, 26. Oktober, 19 Uhr  
 findet im Limesmuseum ein Vortrag  
 zum UNESCO-Welterbe Limes statt.  
 Der Vortrag lädt zu einer Reise zu den  
 bayerischen Welterbeteilstätten des  
 Donaulimes ein. Ein Schwerpunkt  
 liegt dabei auf neuen Forschungser-  
 gebnissen über das sog. Ostkastell von  
 Straubing. Die Referentin ist am Baye-  
 rischen Landesamt für Denkmalpflege  
 (Regensburg) für die Koordination der  
 Archäologischen Welterbestätten in  
 Bayern zuständig.

Der westliche Donaulimes wurde im  
 Juli 2021 durch das Welterbe-Komitee  
 der UNESCO auf die Welterbeliste auf-

genommen und gehört seitdem zu  
 den drei Welterbestätten der „Grenzen  
 des Römischen Reiches. Sein westli-  
 cher Abschnitt reicht von Bad Gög-  
 ging in Niederbayern bis nach Iža in  
 der Slowakei. Das Welterbe umfasst 77  
 Teilstätten bestehend aus Legionsla-  
 gern, Auxiliarkastellen, Kleinkastel-  
 len, Wachttürmen, Brückenköpfen,  
 Marschlagern und zugehörigen zivile  
 Siedlungen.

**INFO:**

Der Vortrag beginnt um 19 Uhr.  
 Eintritt: 4 Euro

**ASKC-VEREIN SUCHT EHRENAMTLICHE FÜR DEUTSCH-TREFF**
**Ehrenamtliche gesucht**

Für ihren Verein „Austausch Sprache  
 Kultur Calarazeta“ sucht Gründerin  
 Carla Albersmeier die Unterstützung  
 der Aalener Bürgerschaft.

Seit 14 Jahren wohnt die gebürtige  
 Amerikanerin Carla Albersmeier in Aa-  
 len. Seit 14 Jahren gibt es auch ihren  
 „Deutsch-Treff“. „Ich weiß, wie schwer  
 es ist, in Deutschland anzukommen  
 und Deutsch zu lernen. Ich wollte einen  
 Raum schaffen, in dem Menschen ein-  
 fach miteinander sprechen können. Es  
 geht nicht um Fehler oder um Gram-  
 matik, sondern einfach um das Spre-  
 chen. Wir machen Ausflüge, spielen  
 oder kochen miteinander“, erklärte sie  
 in einem Treffen mit Oberbürgermei-  
 ster Frederick Brütting ihre Motivation,  
 den „Deutsch-Treff“ zu gründen. Mit-  
 terweile ist aus dem Deutschtreff der  
 ASKC-Verein geworden, der sieben Mit-  
 glieder zählt. „Es wäre so schön, wenn  
 wir muttersprachliche Unterstützer-  
 \*innen hätten, die uns bei unserer Ar-  
 beit helfen. Der Austausch mit  
 Aalener\*innen hat nämlich einen un-  
 geheuren Mehrwert für unsere Teil-  
 nehmenden, die so nicht nur sprach-  
 lich, sondern auch kulturell lernen,  
 verstehen und besser in Aalen ankum-  
 men können“, so Albersmeier weiter.  
 Oberbürgermeister Brütting zeigte sich  
 zuversichtlich, dass Interesse an ehren-

amtlicher Arbeit seitens der Aalener  
 Bürgerschaft bestehen werde.

Mit ihrer Arbeit erleichtert es Carla Al-  
 bersmeier Menschen verschiedener  
 Kulturen und Muttersprachen, sich un-  
 tereinander kennenzulernen und kul-  
 turelle Hürden abzubauen. Bei Interes-  
 se, sich ehrenamtlich zu engagieren,  
 steht Carla Albersmeier telefonisch un-  
 ter 0175-5780947 zur Verfügung oder  
 per Email unter:  
 ask.calarazeta.ev@gmail.com.

Die nächste Veranstaltung, bei der ein  
 erstes Kennenlernen möglich wäre, ist  
 die Halloween-Party am Dienstag,  
 31. Oktober von 18 bis 23 Uhr im Haus  
 der Jugend. Bei karibischer Live-Musik  
 und Snacks gibt es Spiele für Kinder  
 und für Erwachsene die Möglichkeit,  
 ins Gespräch zu kommen. Die drei bes-  
 ten Kostüme bekommen einen kleinen  
 Preis. Die Einlassgebühr beträgt 20 Eu-  
 ro, Vereinsmitglieder zahlen 10 Euro,  
 Kinder haben freien Eintritt.

**INFO:**

Der reguläre Deutsch-Treff findet im-  
 mer dienstags um 18 Uhr im Haus der  
 Jugend und mittwochs um 18 Uhr on-  
 line via Zoom statt.

**KOSTENLOS UND DIEBSTAHSICHER**
**Neue Fahrradabstellboxen am  
 KUBAA**

Um das Fahrradfahren in Aalen noch  
 attraktiver zu machen, hat die Stadt-  
 verwaltung an der Westseite des Kul-  
 turbahnhofs verschließbare Abstellbo-  
 xen für Fahrräder installiert und leistet  
 damit einen wichtigen Beitrag zur kli-  
 maneutralen und nachhaltigen Mobi-  
 lität.

Insgesamt stehen zehn dieser Boxen  
 zur Verfügung. Die Fahrradfahrer\*in-  
 nen können hier ihre Räder trocken  
 und diebstahlsicher aufbewahren. Die  
 Boxen sind beleuchtet und haben einen

Stromanschluss zum Laden von E-  
 Bike-Akkus. Der Platz ist ausreichend,  
 um auch zwei Fahrräder in einer Box  
 abzustellen. Für die Nutzung, muss zu-  
 nächst die App „Connect Ready“ auf  
 dem Smartphone installiert werden.  
 Die App gibt es in den gängigen Down-  
 loadstores für iOS- und Android-Gerä-  
 te. Nach der Installation und Registrie-  
 rung wählt man auf einer Landkarte per  
 Klick eine der Boxen aus und bekommt  
 diese dann freigeschaltet. Die Nutzung  
 der Boxen ist kostenfrei, maximale  
 Mietdauer ist 72 Stunden.

**SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR**
**Zurückschneiden von Bäumen,  
 Sträuchern und Hecken**

**Bäume, Sträucher und sonstige An-  
 pflanzungen entlang von öffentlichen  
 Straßen und Wegen sind ökologisch  
 wertvoll und tragen zur Verschöner-  
 ung des Landschafts- und Ortsbildes  
 bei.**

Dabei bringt das Wachstum der Pflan-  
 zen immer wieder mit sich, dass die  
 Anpflanzungen in den öffentlichen  
 Verkehrsraum hineinragen.

Zum öffentlichen Verkehrsraum gehö-  
 ren neben der eigentlichen Fahrbahn  
 auch Gehwege, Radwege und der  
 Randstreifen. Die überhängenden Äste  
 und Zweige führen immer wieder dazu,  
 dass Verkehrsteilnehmer\*innen vor al-  
 lem an Kreuzungen und Einmündun-  
 gen die notwendige Sicht genommen  
 wird und Fußgänger\*innen zum Teil so  
 beeinträchtigt werden, dass sie auf die  
 Fahrbahn ausweichen müssen. Außer-  
 dem können Verkehrszeichen verdeckt  
 werden. Um solche Behinderungen  
 oder gar Gefährdungen der Verkehrs-  
 teilnehmer\*innen zu vermeiden, sind  
 die Eigentümer\*innen von Anpflan-  
 zungen entlang öffentlicher Straßen  
 und Wegen verpflichtet, diese so zu-  
 rückzuschneiden, dass folgende Licht-  
 räume bleiben:

4,50 m über der gesamten Fahrbahn,  
 einschließlich eines 0,75 - 1,25 m brei-  
 ten Sicherheitsstreifens entlang der  
 Fahrbahn; sofern ein Bordstein vor-  
 handen ist, kann der Sicherheitsab-  
 stand um 0,25 m reduziert werden.

2,50 m über Geh- und Radwegen, ein-  
 schließlich eines 0,25 m breiten Sicher-  
 heitsstreifens entlang von Radwegen.

Mit Rücksicht auf die Belaubung der  
 Bäume, Sträucher und dergleichen im  
 Sommer und dem größeren Durch-  
 hang der Äste und Zweige erscheint es  
 zweckmäßig, die Maße des vorge-  
 schriebenen Lichtraumprofils um je-

weils 0,5 m zu erweitern.

An Straßeneinmündungen und -kreu-  
 zungen sind Hecken, Sträucher und  
 andere Anpflanzungen stets so niedrig  
 zu halten, dass eine ausreichende  
 Übersicht für die Kraftfahrer\*innen ge-  
 währleistet ist. Diese Anpflanzungen  
 dürfen im Allgemeinen nicht höher als  
 0,80 Meter sein.

Dazu sind Bäume auf ihren Zustand,  
 insbesondere auf die Standsicherheit,  
 zu untersuchen. Dürre Bäume bzw.  
 dürres Geäst sind zu entfernen.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an  
 Fahrzeugen können die Besitzer\*innen  
 von Bäumen, Sträuchern und Hecken,  
 die nicht auf das notwendige Maß zu-  
 rückgeschnitten wurden, ersatzpflich-  
 tig gemacht werden. Verkehrszeichen  
 dürfen von den Anpflanzungen eben-  
 falls nicht verdeckt werden. Auch im  
 Bereich von Straßenbeleuchtungen ist  
 der Bewuchs so zurückzuschneiden,  
 dass die Lichtquelle nicht beeinträch-  
 tigt wird.

Wir bitten alle Grundstückseigentü-  
 mer\*innen das ganze Jahr hinweg, ih-  
 re Grundstücke dahingehend zu über-  
 prüfen, ob ihre Anpflanzungen die o.g.  
 Bestimmungen einhalten. Ist dies nicht  
 der Fall, sind die Anpflanzungen ent-  
 sprechend zurückzuschneiden.

**INFO:**

Örtlichkeiten, die nicht diesen Anfor-  
 derungen entsprechen, können über  
 die GeoApp der Stadt Aalen, per Mail an  
 strassenverkehr@aalen.de, bei den Ort-  
 schaftsverwaltungen oder unter der Te-  
 lefonnummer 07361 52-1106 gemeldet  
 werden.

Eine entsprechende Aufforderung zum  
 Rückschnitt ergeht dann von Seiten der  
 Stadtverwaltung.

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen |  
 Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de schreibt nach  
 § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

**Kita Fachsenfeld 3-gruppiger Um- und Anbau –  
 PV-Anlage**

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter  
<https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de>  
 veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabepattform  
<https://www.subreport.de/E6729511> bezogen werden.  
 Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw.  
[stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)